

Vorteile (und Nachteile) resilienter, extensiver Tierhaltung für die Versorgungsleistung in Krisen

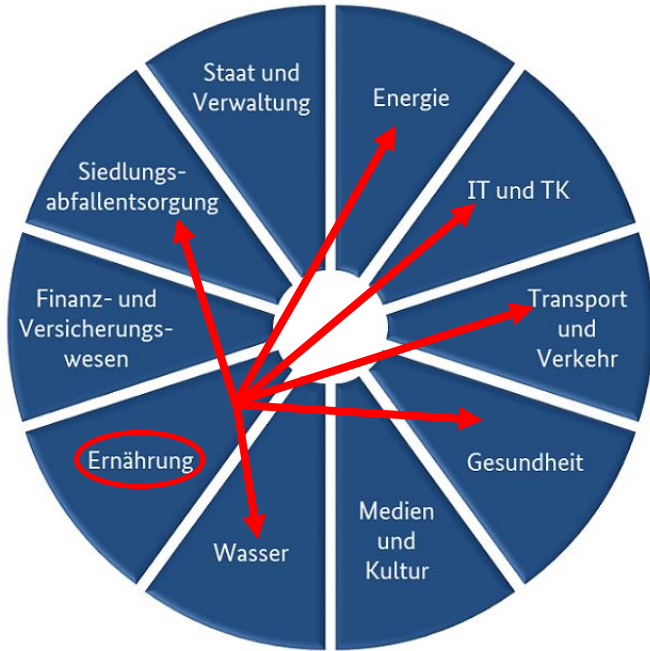
Josef Efken¹⁾, Sebastian Kleingräber¹⁾; Anne Mader²⁾

¹⁾Thünen-Institut für Marktanalyse, ²⁾Bundesinstitut für Risikobewertung

1. Hintergrund/Motivation
2. Methodik
3. Ergebnisse
4. Zusammenfassung
5. Ausblick



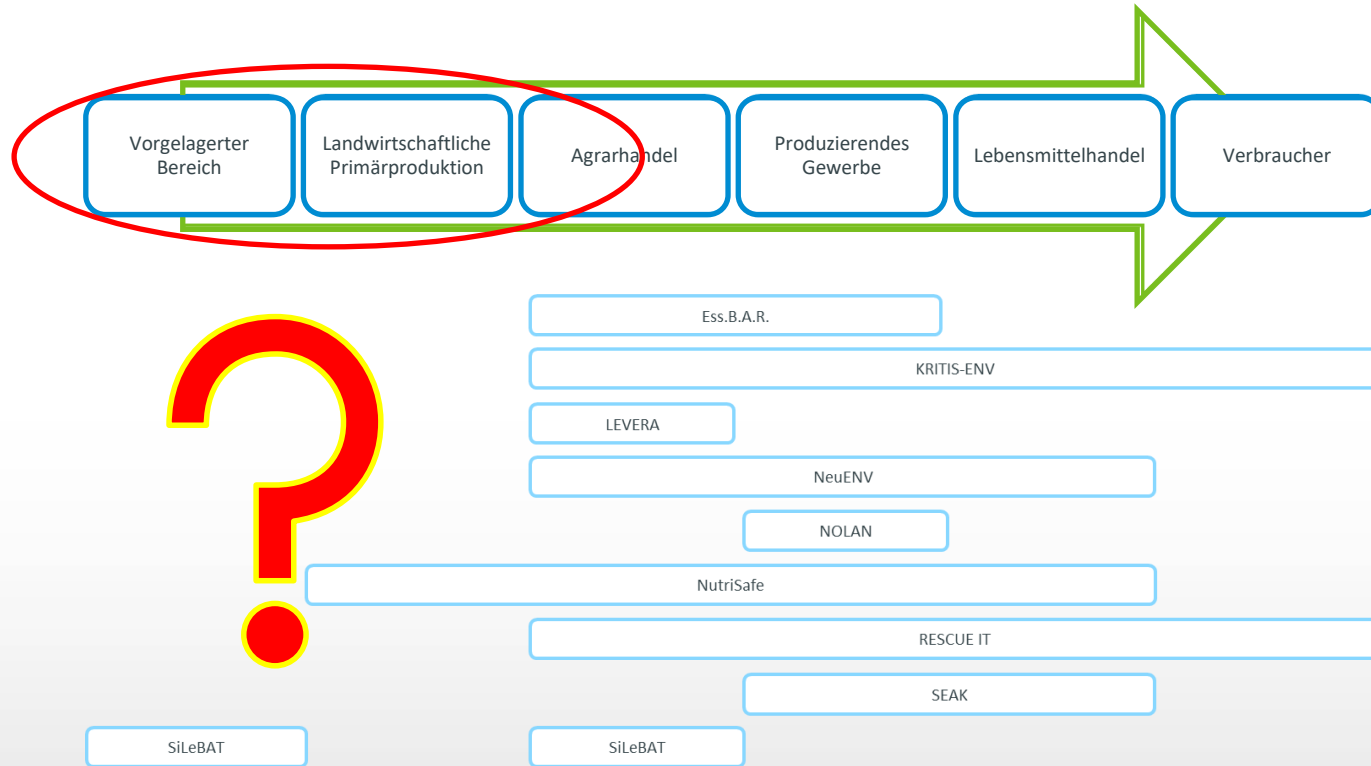
Hintergrund und Motivation



Quelle: Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (2025)

- Gefahr von Gas- und Energieengpässen in Deutschland und Europa im Jahr 2022
- Diskussion über mögliche gar drohende Schließungen
- Anfrage BMEL im Jahr 2022: „Betroffenheit nutztierhaltender Betriebe im Falle einer Energiemangellage?“
- Nutztiere sind besonders vulnerabel und Prozesse besonders zeitkritisch
- Produkte tierischen Ursprungs stellen ca. **31 %** der Kalorienversorgung und ca. **62 %** der Proteinversorgung in Deutschland (FAO, 2021)
- Aus diesen Gründen hat das BMLEH eine Online Befragung landw. Betriebe mit Nutztierhaltung initiiert und finanziert

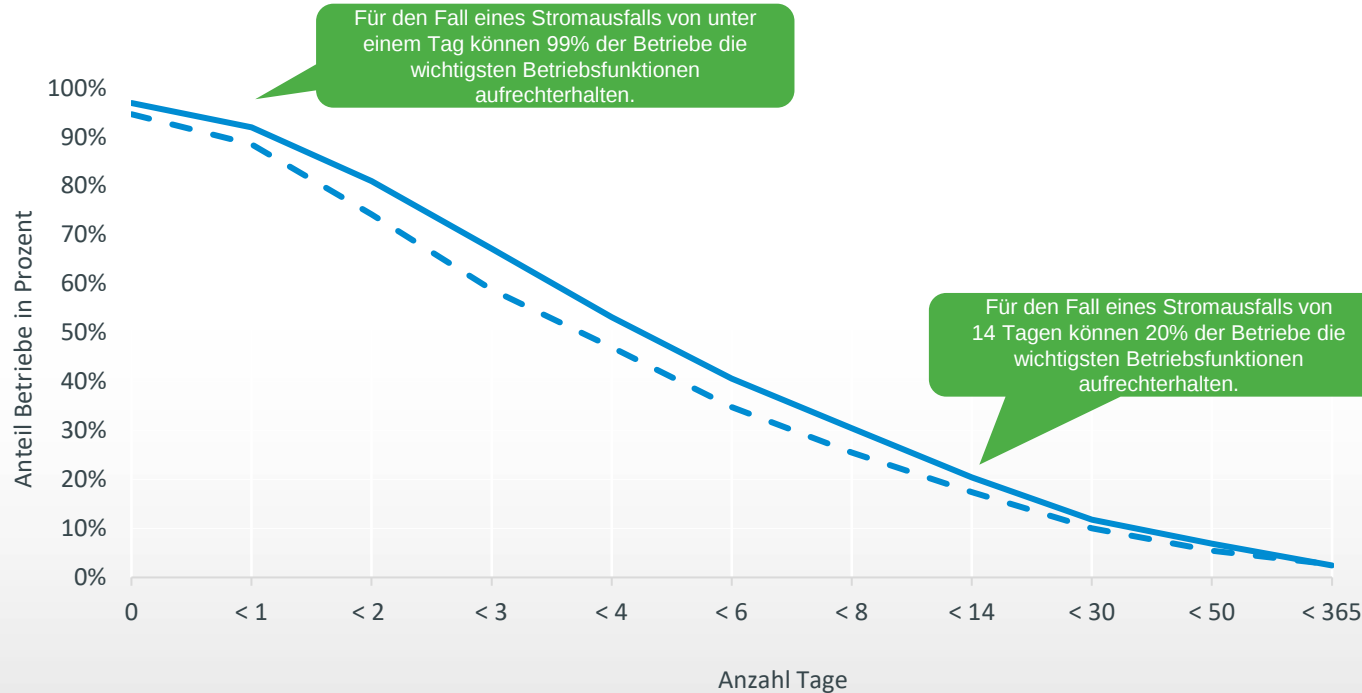
Hintergrund und Motivation



- Experteninterviews:
 - 11 Berater in der Tierhaltung,
 - 6 Vertreter von Mischfutterherstellern (Schwein),
 - 4 Vertreter von Schlachtbetrieben (Schwein)
- Online-Umfrage unter 1851 Tierhaltern (initiiert und finanziert durch das BMLEH)
- Szenarioanalyse: 72-stündiger Blackout (Kosow and GÄßNER 2008)

Ergebnisse

Aufrechterhaltung der wichtigsten Betriebsfunktionen bei Stromausfall



Angaben in %

Basis:

alle Befragten = 1.851

— Gesamt vorher

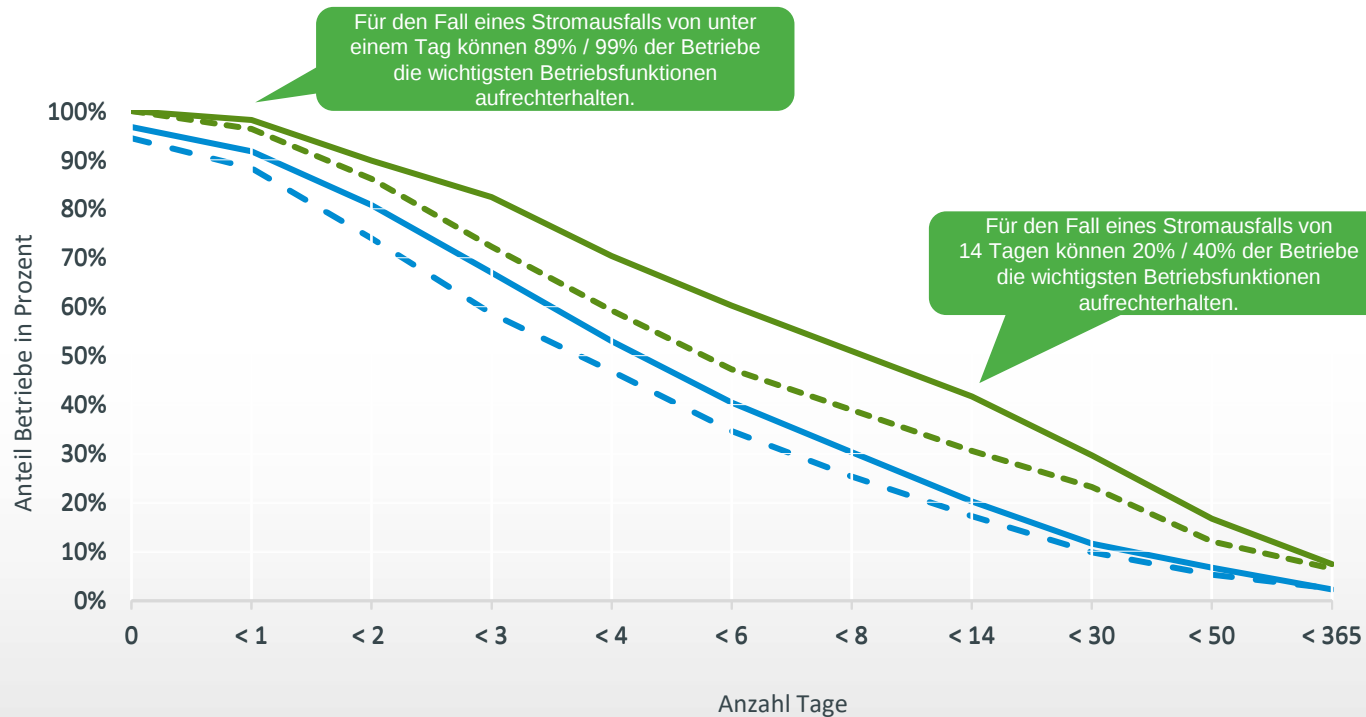
— Gesamt nachher

14a. Was glauben Sie, wie lange könnten Sie die aus Ihrer Sicht wichtigsten Funktionen Ihres Betriebes aufrechterhalten, wenn genau in diesem Moment ein Stromausfall mit unbekannter Dauer eintritt? Bitte geben Sie dazu die Anzahl der Tage ein (Sie können die Tage auch unterteilen, z.B. 1,5 Tage).

F53: Nachdem Sie nun den Fragebogen beantwortet haben, möchten wir gerne noch einmal unsere vorhin gestellte Frage wiederholen. Was glauben Sie, wie lange könnten Sie die Funktionsfähigkeit Ihres Betriebes aufrechterhalten, wenn genau in diesem Moment ein Stromausfall mit unbekannter Dauer eintritt? Bitte geben Sie dazu die Anzahl der Tage ein (Sie können die Tage auch unterteilen, z.B. 1,5 Tage).

Ergebnisse

Aufrechterhaltung der wichtigsten Betriebsfunktionen bei Stromausfall (Gesamt versus Mutterkuhhaltung)



Angaben in %

Basis:

alle Befragten = 1.851

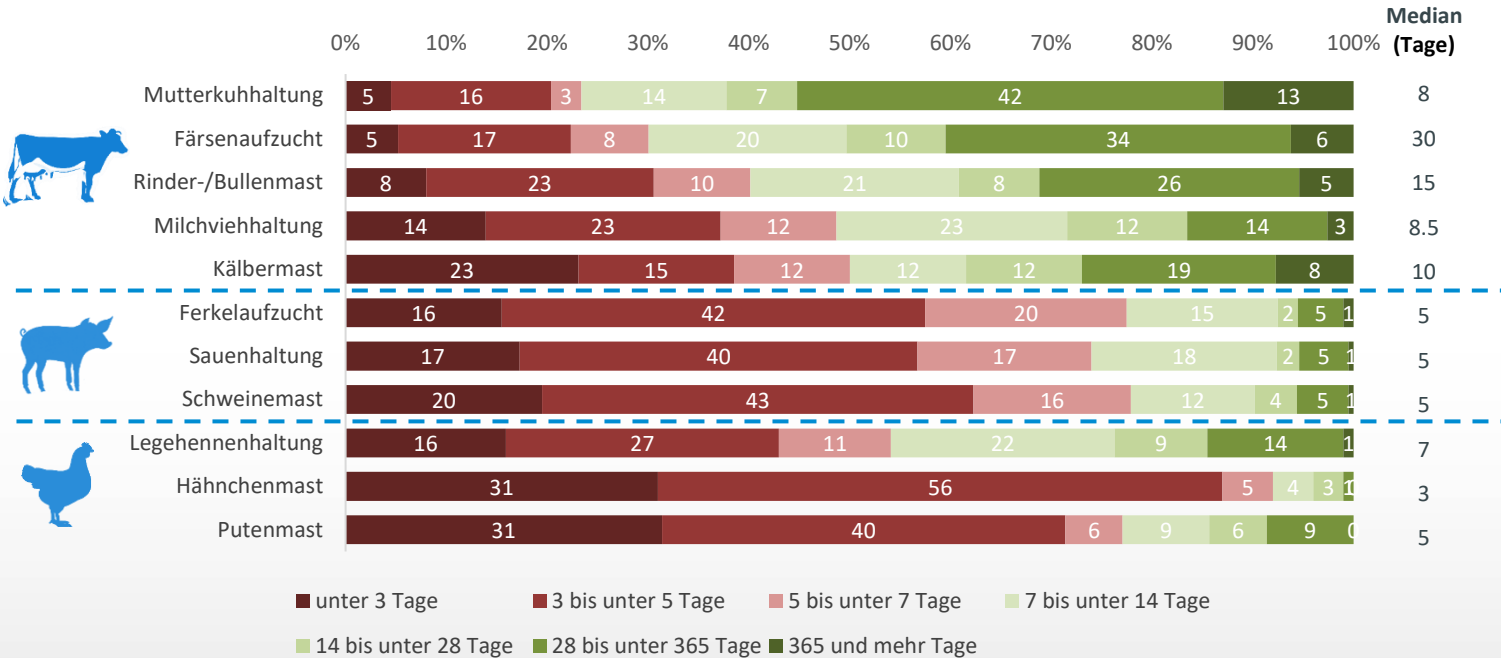
--- Gesamt vorher
— Gesamt nachher

14a. Was glauben Sie, wie lange könnten Sie die aus Ihrer Sicht wichtigsten Funktionen Ihres Betriebes aufrechterhalten, wenn genau in diesem Moment ein Stromausfall mit unbekannter Dauer eintritt? Bitte geben Sie dazu die Anzahl der Tage ein (Sie können die Tage auch unterteilen, z.B. 1,5 Tage).

F53: Nachdem Sie nun den Fragebogen beantwortet haben, möchten wir gerne noch einmal unsere vorhin gestellte Frage wiederholen. Was glauben Sie, wie lange könnten Sie die Funktionsfähigkeit Ihres Betriebs aufrechterhalten, wenn genau in diesem Moment ein Stromausfall mit unbekannter Dauer eintritt? Bitte geben Sie dazu die Anzahl der Tage ein (Sie können die Tage auch unterteilen, z.B. 1,5 Tage).

Ergebnisse

Vorhandene Futtermittelreserven



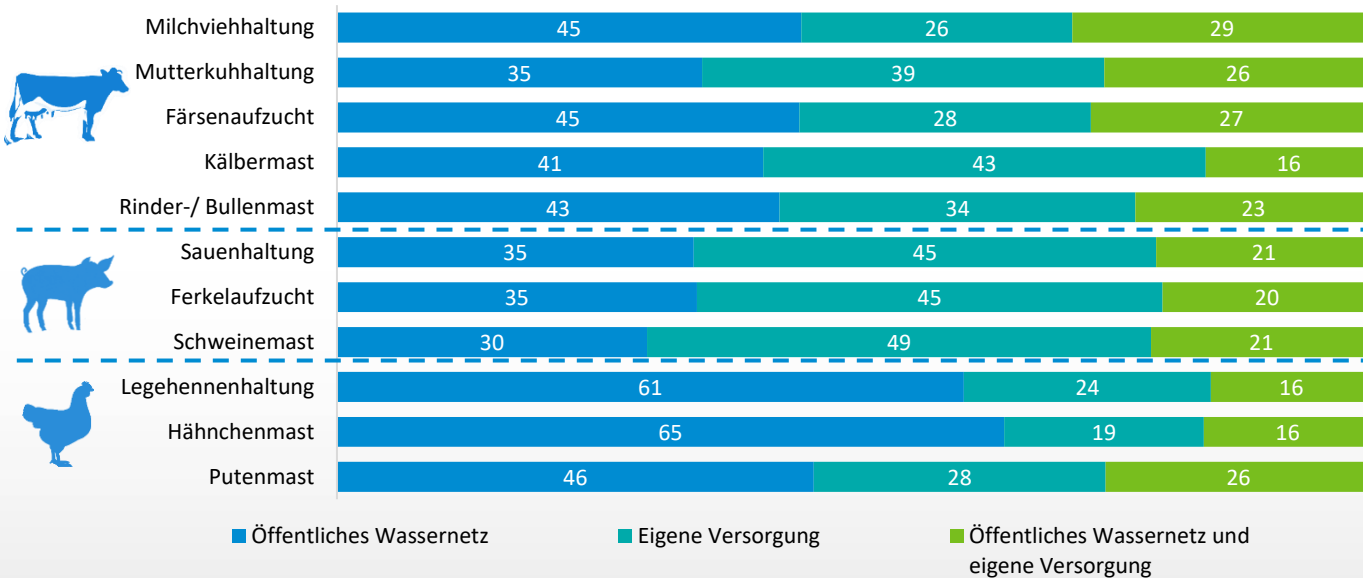
Angaben in % bzw. Tagen

Basis:
alle Befragten = 1.781
Jeweiliger Betriebszweig oberhalb der
Bagatellgrenze

17. Stellen Sie sich vor, genau in diesem
Moment tritt der im Szenario
beschriebene Stromausfall ein. Wie viele
Tage können Sie ungefähr Ihre Tiere mit
den vorhandenen Futtermitteln weiterhin
leistungsgerecht versorgen (**Fütterung
nach Leistungsbedarf**).

Ergebnisse

Bezug von Wasser



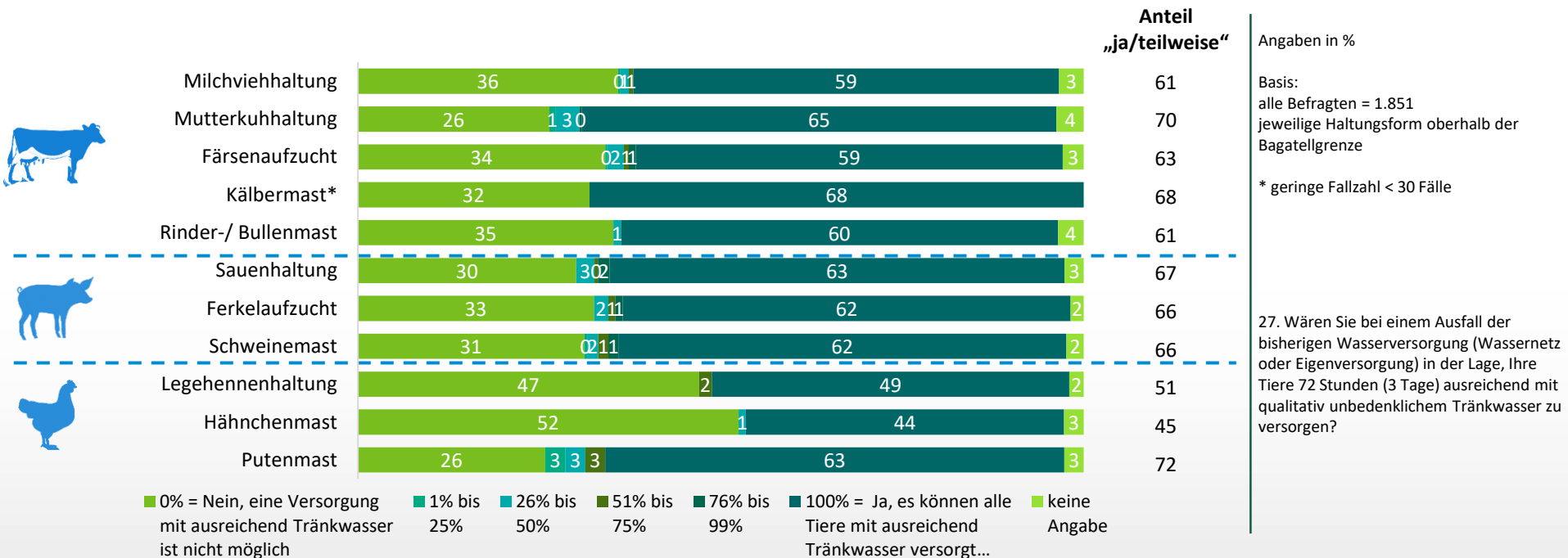
Angaben in %

Basis:
alle Befragten = 1.781
Jeweiliger Betriebszweig oberhalb der
Bagatellgrenze

25. Von wo beziehen Sie das Wasser für
die Versorgung Ihres Tierbestandes?

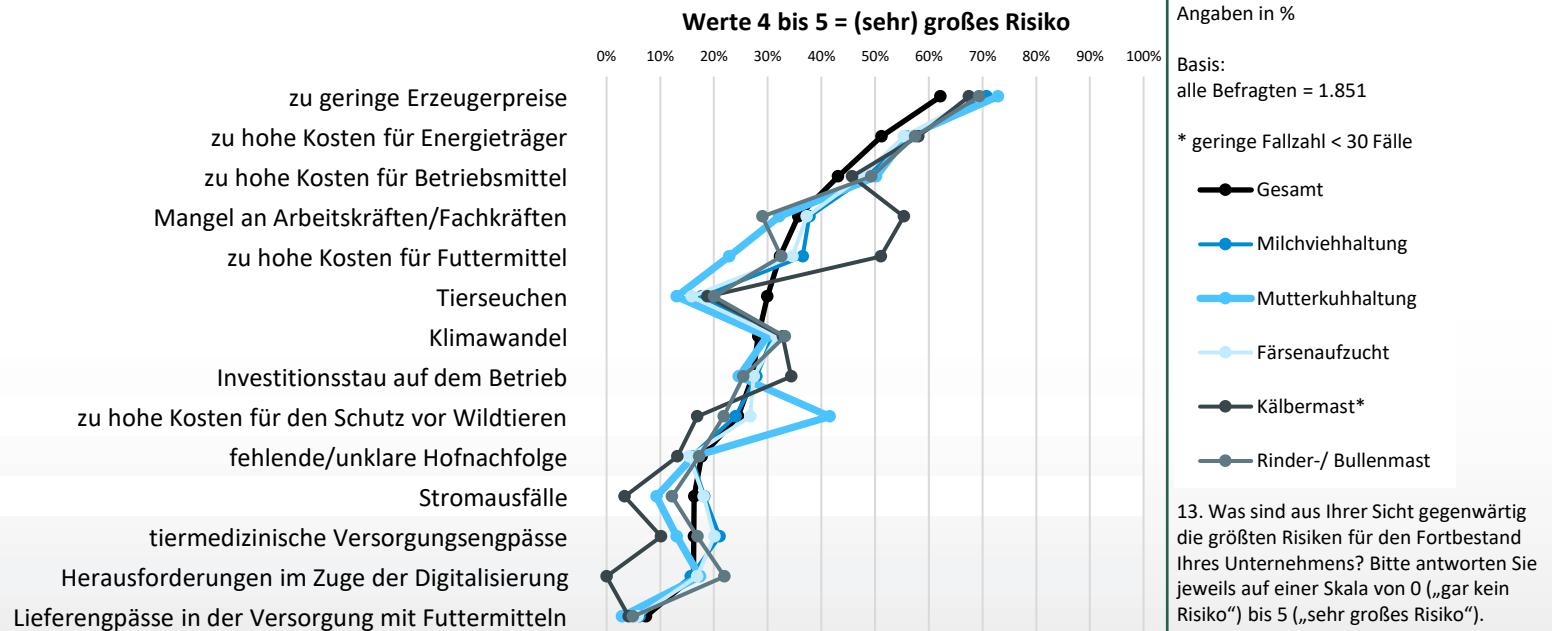
Ergebnisse

Wasser - Sicherstellung der Wasserversorgung

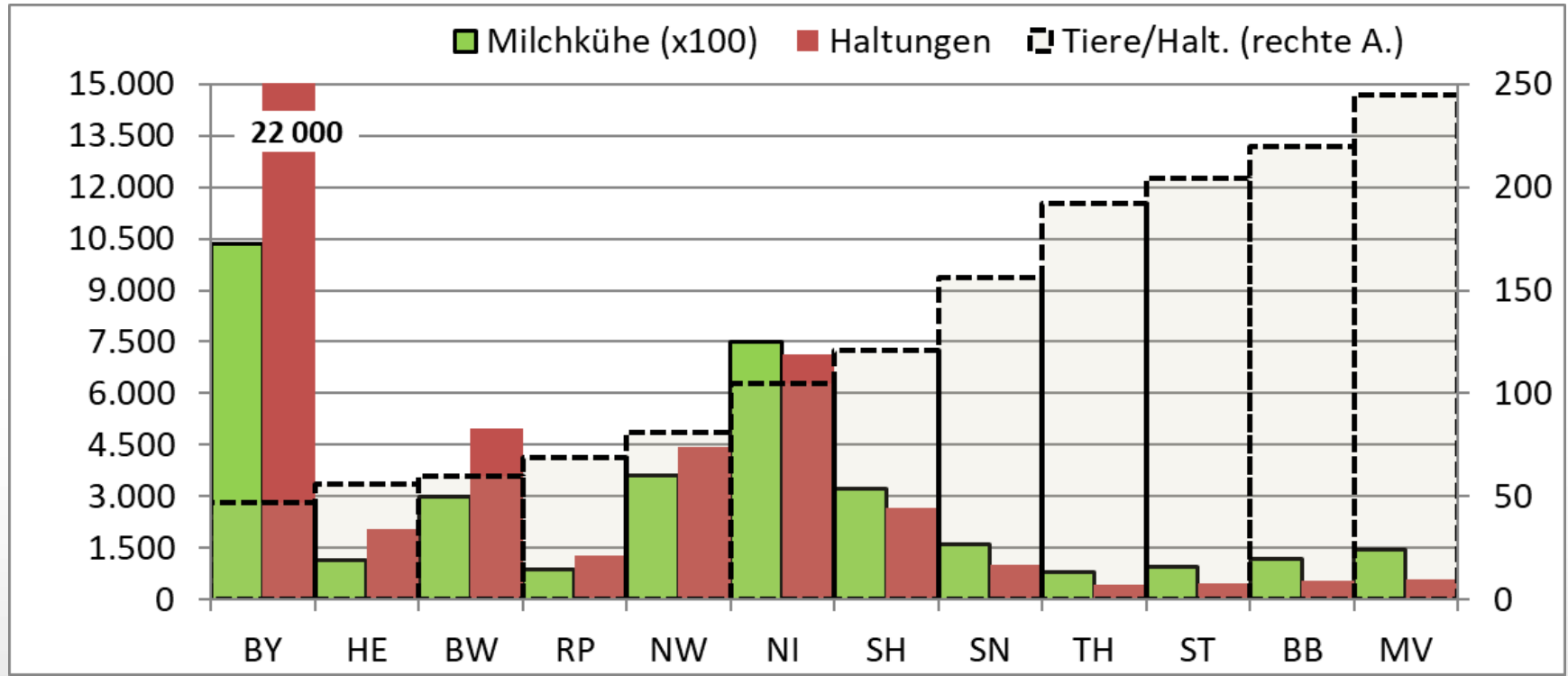


Ergebnisse

Risiken für Fortbestand des Unternehmens

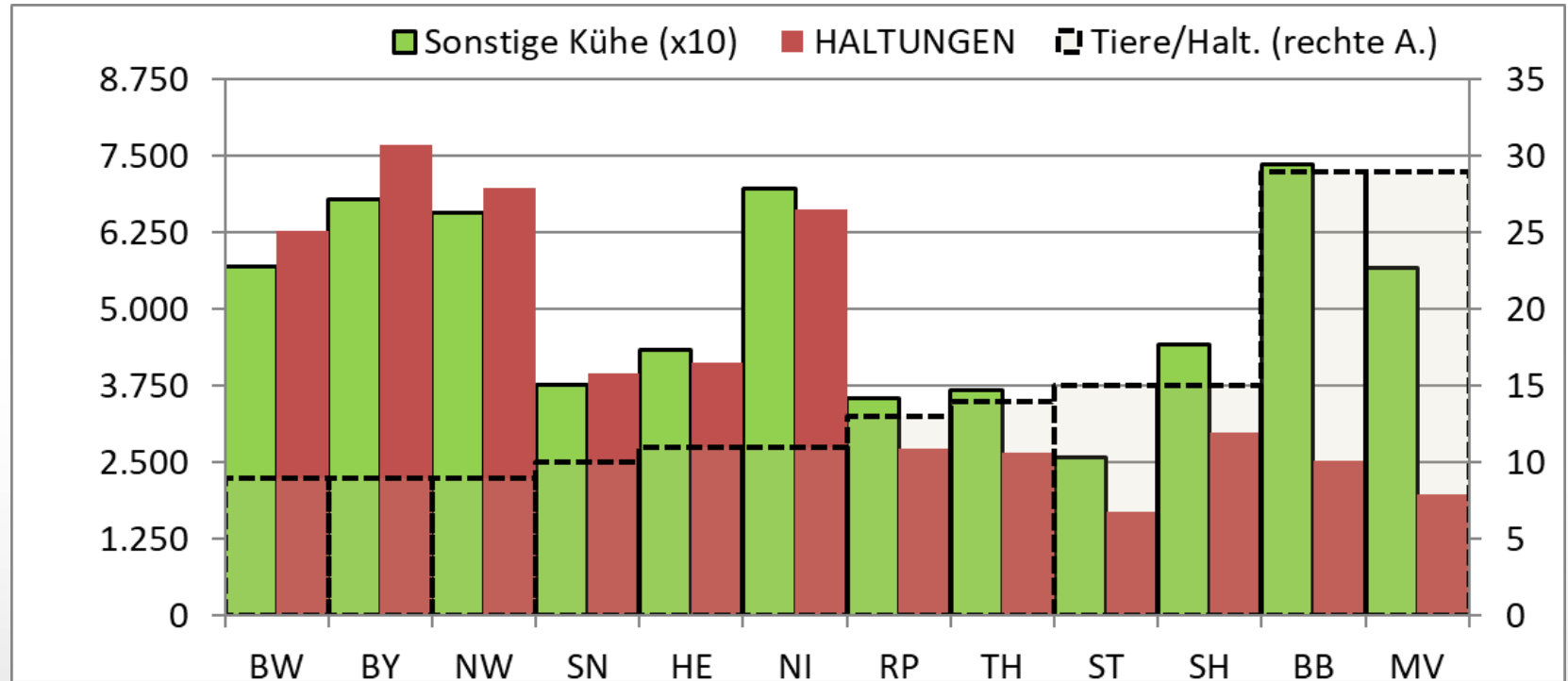


Milchkuhbestand in Deutschland (Mai 2025)



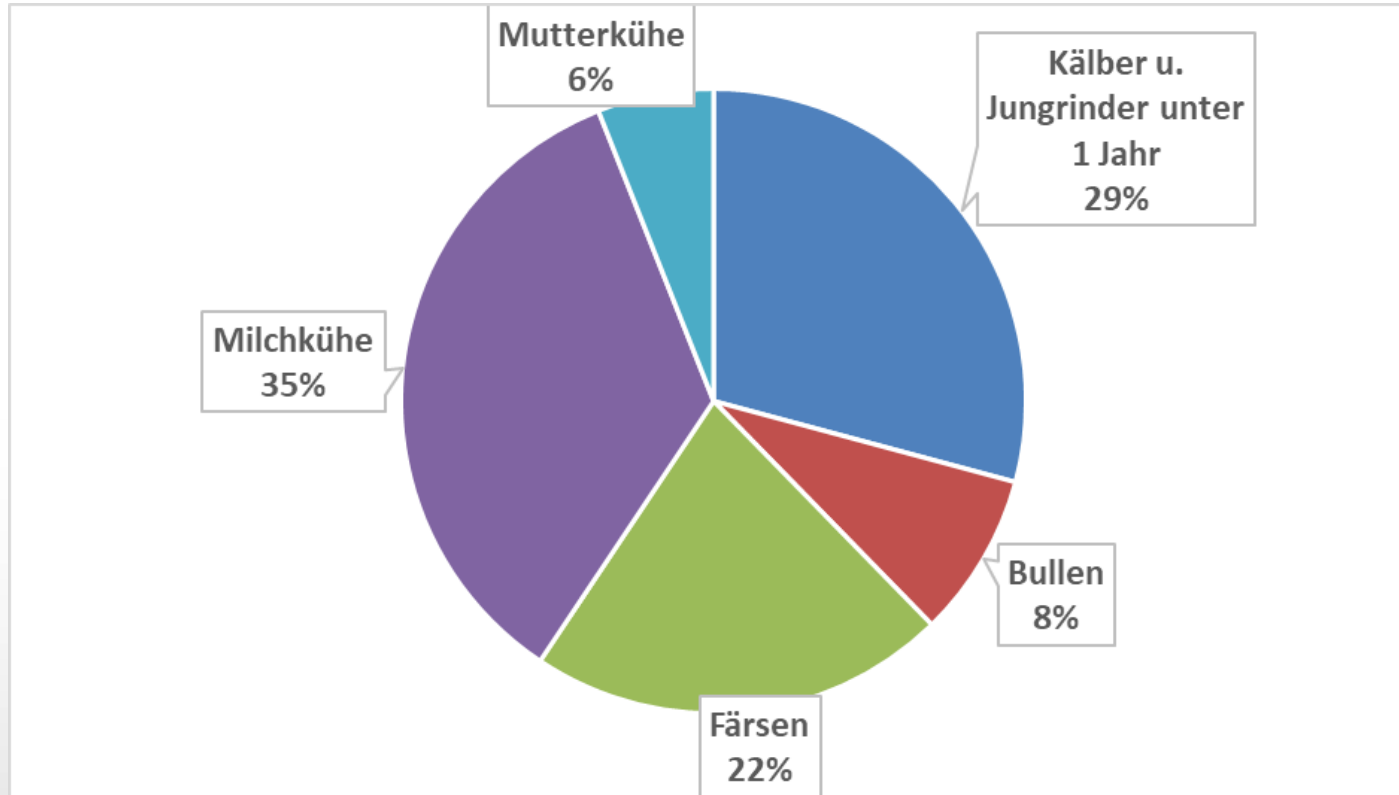
Quelle: Stat. Bundesamt (2025)

Mutterkuhbestand in Deutschland (Mai 2025)



Quelle: Stat. Bundesamt (2025)

Mutterkuhbestand in Deutschland (Mai 2025)



Quelle: Stat. Bundesamt (2025)

Zusammenfassung und Ausblick: Diskussion von Handlungsempfehlungen



Kontakt

Josef Efken

josef.efken@thuenen.de

Sebastian Kleingräber

sebastian.kleingraeber@thuenen.de

Anneluise Mader

anneluise.Mader@bfr.bund.de

Thünen-Institut für Marktanalyse

Bundesallee 63

38116 Braunschweig (Germany)

Telefon:

T.: +49(0)531/2570-1567

+49 (0)531/2570-2009